



Amtliche Mitteilung  
Nr. 6 | Juli 2019  
Zugestellt durch Post.at

# Gemeindeinformation



## Bauverhandlungstermine

Terminverschiebung - Tag der älteren Generation

Schulveranstaltungshilfe | Jugendticket-Netz

Informationen aus dem Gemeinderat

Schwimmbadfüllungen | Bibliothek - Gratis Verleih

Ausbildung Pflegebereich | Trinkwasseruntersuchungen

Spendenaktion Rotes Kreuz | Mein Wohlfühl

### Marktgemeindeamt Herzogsdorf

Kirchenplatz 10  
4175 Herzogsdorf  
Tel. 07231/2255-0  
Fax. 07231/2255-40  
gemeinde@herzogsdorf.ooe.gv.at  
www.herzogsdorf.at



## Bauverhandlungstermine

**Montag, 15. Juli 2019**  
**Montag, 19. August 2019**  
**Montag, 16. September 2019**

Bei diesen Terminen besteht die Möglichkeit der **Vorprüfung von Bauprojekten** (wenn Unterlagen bereits vollständig sind) oder generell der **Bauberatung** (Plan, Skizze).



Es wird um **Terminvereinbarung** gebeten (Herr Christian Dorninger Tel. 07231/2255-13 oder Herr Manfred Mittermayr Tel. 07231/2255-12).

## Tag der älteren Generation

Aufgrund der bevorstehenden Nationalratswahl am 29. September 2019 wird der „**Tag der älteren Generation**“ sowohl in **Herzogsdorf als auch in Neußerling vorverlegt**. Im Zuge dessen wird auch das **Erntedankfest in Neußerling vorverlegt!**

Die Einladungen werden rechtzeitig zugesandt!

**Herzogsdorf: Samstag, 21. September 2019 | 10:00 Uhr | Gasthaus Gahleitner**

**Neußerling: Sonntag, 22. September 2019 | 8:30 Uhr | Erntedankfest, anschließend im Gasthaus Roither**

## Schulveranstaltungshilfe

Auch für das **kommende Schuljahr** wird vom Land Oö. die „**Schulveranstaltungshilfe**“ angeboten.

Die allgemeinen Richtlinien für Förderungen sowie den Antrag finden Sie auf der Homepage des Landes Oö. oder des Gemeindeamtes.

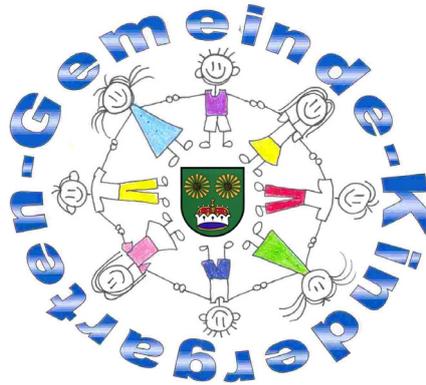
## Jugendticket-Netz

Ab sofort kann das **Schüler- bzw. Lehrlings-Ticket** oder das **Jugendticket-Netz** für das Ausbildungsjahr 2019/20 im Ticket-Shop des Oö. Verkehrsverbundes unter [www.shop.ooevv.at](http://www.shop.ooevv.at) bestellt werden.

## Informationen aus dem Gemeinderat

Nachstehend informieren wir über die Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 2. Juli 2019. Die Beschlüsse wurden jeweils einstimmig gefasst.

### I. Kindergarten und Krabbelstube



Bei der Gemeinderatssitzung am 7. Mai 2019 wurde beschlossen, für die Krabbelstube eine Wohnung im WSG-Wohnpark in Herzogsdorf anzumieten (vorbehaltlich der Zustimmung der Wohnbauförderungsstelle). Geplant war, mit der bestehenden Krabbelstubengruppe dorthin auszuweichen und den freiwerdenden Gruppenraum im Kindergartengebäude für eine Kindergartengruppe zu nutzen. Dadurch wäre es möglich gewesen, allen für die Krabbelstube und den Kindergarten angemeldeten Kinder einen Platz zu bieten (auch jenen, die während des Jahres einsteigen).

Seit Mitte März 2019 hat sich die Gemeinde dazu um eine Zustimmung durch die Wohnbauförderungsstelle für die Nutzung der Wohnung als Krabbelstube bemüht, unterstützt von der WSG als Vermieter. Die Nutzung der Wohnung für die Krabbelstube war mit der WSG abgestimmt. Mitte Mai gab es dann erste Signale für eine Ablehnung durch die Wohnbauförderungsstelle. Genährt durch neue Argumente und durch das neuerliche Ersuchen der Gemeinde wurde aber eine Prüfung des Ansuchens fortgesetzt.

Inzwischen wurden die Eltern der für den Kindergarten und Krabbelstube angemeldeten Kinder informiert: Für Kinder, die per September 2019 neu in die Betreuung einsteigen, wurde ein Platz zugesagt, da mit der derzeit bestehenden Gruppensituation dieser Bedarf abgedeckt werden kann. Eltern, deren Kinder für einen Einstieg während des Arbeitsjahres 2019/20 in die Krabbelstube oder Kindergarten angemeldet sind, wurden über die bestehende Situation informiert. Sie

wurden auch informiert, dass vorläufig noch keine Platzzusage gemacht werden kann, sich die Gemeinde aber um eine Lösung bemüht. Das hat zu unterschiedlichen Reaktionen bei den betroffenen Eltern geführt: Großteils Verständnis und Vertrauen in die Gemeinde, die sich um eine Lösung bemüht. Aber auch Verunsicherung und Ängste.

Mitte Juni 2019 kam dann letztendlich die Ablehnung betreffend der WSG-Wohnung durch die Wohnbauförderungsstelle beim Land Oö.

Parallel wurden von der Gemeinde 6 Alternativen zur Wohnung im WSG-Wohnpark geprüft. Schließlich ist die Entscheidung auf eine Wohnung im Erdgeschoss des Wohnhauses Dorfstraße 2 („Villa“ südlich Gemeindeamt) gefallen. Die Wohnung steht ab Dezember 2019 zur Verfügung und es soll dann die Krabbelstube dorthin übersiedeln.

#### Weiterer Ablauf:

- Start des Kindergartens und der Krabbelstube in den bisherigen Gruppenräumen: **Allen angemeldeten Kindern kann ein Platz geboten werden.**
- Dezember-Weihnachten 2019: Übersiedlung der Krabbelstube in die Wohnung „Dorfstraße“. Die „orange“ Kindergartengruppe wechselt in den freien Gruppenraum (vormals Krabbelstube) und es können dann zusätzliche Kinder aufgenommen werden. **Allen angemeldeten Kindern (auch jenen, die während des Jahres einsteigen) kann ein Platz angeboten werden.**

Die betroffenen Eltern werden direkt von der Gemeinde informiert. Für Rückfragen steht Amtsleiter Andreas Mahringer gerne zur Verfügung.



## II. Breitbandausbau

Nach Festlegung der Förderfähigkeit soll nun in der Gemeinde der Ausbau des Breitbandnetzes vorangetrieben werden. Der Bedarf wird mittels **Online-Umfrage** nach den Sommerferien ermittelt. Dazu wird es **Infoabende** in Herzogsdorf und Neußerling geben. Genaue Einladung ergeht noch. Darauf aufbauend sollen dann die weiteren Schritte für einen Ausbau festgelegt werden.



## III. Änderung Flächenwidmungsplan

Im örtlichen Entwicklungskonzept ist in Buchholz im Nordwesten zur „Felsensiedlung“ eine Fläche von rund 2.000 m<sup>2</sup> als „Bauerwartungsland Wohngebiet“ ausgewiesen.

Der Neffe der Grundeigentümer möchte in diesem Bereich für sich ein Wohnhaus errichten und die Eigentümer ersuchen dafür um Umwidmung eines Bauplatzes von Grünland in Wohngebiet. Vom Gemeinderat wurde ein Verfahren für die Änderung des Flächenwidmungsplanes und die Schaffung eines Bauplatzes eingeleitet.

Es soll auch in diesem Fall wieder ein Baulandsicherungsvertrag abgeschlossen werden (Bauverpflichtung, Infrastrukturkostenbeitrag, etc.).

## IV. Ankauf Schlegelmulchgerät

Für die Pflege von Rückhaltebecken und Brachflächen kaufen die Gemeinden Niederwaldkirchen, St. Veit, St. Johann und Herzogsdorf gemeinsam ein Schlegelmulchgerät an. Das Kooperationsprojekt wird vom Land Oö. mit Bedarfszuweisungsmittel gefördert. Vom Gemeinderat wurde dafür der Finanzierungsplan und eine Nutzungsvereinbarung beschlossen.

## V. Auflösung Gemeindegessellschaft

Im September 2005 wurde die Gesellschaft „Verein zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Herzogsdorf & Co KG“ gegründet. Gesellschafter ist der Verein zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Herzogsdorf (Komplementär) und die Marktgemeinde Herzogsdorf (Kommanditistin). Zweck der Gesellschaft war die Errichtung des Einsatzzentrums (Bau-

hof- und Feuerwehrgebäude) in der Hauptstraße 23 in den Jahren 2008-2009. Es haben sich daraus steuerliche Vorteile ergeben, gegenüber einer Errichtung des Gebäudes durch die Gemeinde selbst. Da nun der 10-jährige Umsatzsteuer-Betrachtungszeitraum ausläuft, wird der Anteil an der Liegenschaft Hauptstraße 23 (Rotes Kreuz ist Miteigentümer) wieder an die Gemeinde zurückgeführt und die Gesellschaft aufgelöst.

## VI. Gefahrenabwehr- und Entwicklungsplan

Aufbauend auf das neue Oö. Feuerwehrgesetz wurde von der Gemeinde ein „Gefahrenabwehr- und Entwicklungsplan“ erarbeitet.

Dazu wurden verschiedene Eckpunkte (z.B. Bevölkerungsentwicklung, Löschwasserversorgung, Anfahrtszeiten der Feuerwehren, mögliche besondere Gefahrenpotentiale) herangezogen. Daraus wird abgeleitet, welchen Ausstattungsbedarf die Feuerwehren der Gemeinde haben (z.B. bei Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen).

## VII. Neubau Musikheim

Für den Neubau neben dem Gemeindeamt wurde der Auftrag für die Schlosserarbeiten an das Unternehmen Metalltechnik Pernsteiner, Gewerbepark 5, 4175 Herzogsdorf vergeben.

Inzwischen wurde das Altgebäude abgebrochen. Die Rohbauarbeiten starteten in der ersten Juliwoche.



## VIII. Routinemäßige Prüfungen

Von der Bezirkshauptmannschaft wurde routinemäßig der Rechnungsabschluss 2018 geprüft. Der Prüfungsbericht bescheinigt der Gemeinde neuerlich eine ausgewogene Budgetführung.

Für Details zu den einzelnen Punkten steht Ihnen AL. Andreas Mahringer (07231/2255-20) gerne zur Verfügung.

## Schwimmbadfüllungen

Wir möchten erneut darauf hinweisen, dass Schwimmbadfüllungen aus der Ortswasserleitung, speziell mehrere Befüllungen am gleichen Tag, zu Überschreitungen einer bestimmten Wassermenge und weiter zu erheblichen Mehrkosten führen.



Daher ist eine Schwimmbadfüllung im **Vorhinein im Marktgemeindefamt anzumelden** (Herr Mittermayr Tel. 07231/2255-12). **Ihr Termin wird reserviert oder ein Ausweichtermin vereinbart.**

## Bibliothek - Gratis Verleih

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, die während der Sommerferien die Bibliothek besuchen, erhalten sämtliche Medien gratis. Für den Gratisverleih gibt es eine Höchstanzahl von 5 Medien (davon 2 DVDs) pro Verleih.

Diese Aktion gilt auch für nicht eingeschriebene Kinder und Jugendliche zum Testen des umfangreichen Medienangebotes.



### Öffnungszeiten in den Ferien:

**Freitag, 16:00 - 18:30 Uhr | Sonntag, 9:00 - 11:00 Uhr** | Während der Schulferien findet am Mittwoch kein Verleih statt!

## Ausbildung Pflegebereich

Der Sozialhilfverband UU startet im Herbst gemeinsam mit dem BFI, **Ausbildungen im Pflegebereich.**

- Pflegeausbildung mit 30 Std. /Woche
- Berufseinstieg mit fixem Einkommen
- Vereinbarkeit mit Familie

**Infoveranstaltung: Freitag, 12. Juli 2019 | 13:00 Uhr BSH Hellmonsödt**  
**Ausbildungsbeginn: Montag, 18. November 2019**

Für Rückfragen stehen Ihnen Frau Ratgeb (SHV UU, Tel. 0732/73130172477), Frau Nimmervoll (BFI, Tel. 0732/69226415) zur Verfügung. Weitere Informationen auf der Gemeindehomepage.

# Trinkwasseruntersuchungen

**Donnerstag, 22. August 2019**  
**Montag, 26. August 2019**  
**Dienstag, 27. August 2019**

In Oberösterreich gibt es mehr als 90.000 Hausbrunnen und Quellen, die für die Trinkwasserversorgung herangezogen werden. Damit wird etwa ein Fünftel aller oberösterreichischen Haushalte mittels eigenem Hausbrunnen mit Wasser versorgt. Der bauliche Zustand dieser Brunnen und die Wasserqualität liegen allein in der Eigenverantwortlichkeit der Besitzerinnen und Besitzer. Mit dem Laborbus des Land Oö. soll für Hausbrunnenbesitzer/innen eine Hilfestellung und Unterstützung angeboten werden.



## Beratung zum baulichen Zustand

Der Wassermeister des Laborbusses begutachtet gemeinsam mit den Hausbrunnenbesitzern den baulichen Zustand des Brunnens und gibt Tipps zu etwaigen Verbesserungen.

## <sup>1)</sup> Chemisch-physikalische Prüfung

Bei der chemisch-physikalischen Prüfung handelt es sich um eine qualitätsgesicherte Prüfung nach ISO 17025.

### Untersucht werden

- Geruch, Aussehen, Farbe, Trübung, pH-Wert, Leitfähigkeit (20°C), Temperatur, Nitrat, Nitrit, Ammonium, Sulfat, Chlorid, Phosphat, Fluorid, Wasserhärte, Calcium, Magnesium, Karbonathärte, Natrium und Kalium vor Ort bzw. im Laborbus.
- Eisen, Mangan, TOC und ausgewählte Pestizide, Uran, Selen, Nickel, Kupfer, Chrom gesamt, Arsen, Antimon, Bor, Zink, Aluminium, Quecksilber, Cadmium, Blei und Thallium im Landeslabor.

Diese Prüfung enthält für die Beurteilung von Trinkwasser alle relevanten

Parameter.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Überprüfung und Untersuchung von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasser) nur von berechtigten Stellen (gemäß § 72 LMSVG) oder Personen (gemäß § 65 oder § 73 LMSVG) durchgeführt werden darf.

Der Prüfbericht zu <sup>1)</sup> kann am Nachmittag des Einsatztages von den Aktionsteilnehmern beim Laborbus abgeholt werden. Bei Abholung ist ein eingehendes Beratungsgespräch in technischer und chemischer Hinsicht möglich. Der Prüfbericht zu <sup>2)</sup> wird zugesandt.

## <sup>2)</sup> Bakteriologische Routineuntersuchung

Diese erfolgt gemäß Trinkwasserverordnung, BGBl. II Nr. 304/2001 i.d.G.F. (Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch) von hiezu berechtigten Personen oder Stellen.

### Diese Prüfung umfasst:

- Bestimmung der Kolonien bildenden Einheiten (KBE) bei 22 und 37 °C nach 72 und 48 Stunden.
- Nachweis von Indikatorbakterien (Escherichia coli, coliforme Keime und Enterokokken).

Von der Untersuchungsstelle wird in der Regel binnen 3 - 4 Wochen ein Prüfbericht mit den Messergebnissen und einer Beurteilung an den Auftraggeber (Aktionsteilnehmer) übersandt.

### Kosten

Für die chemisch-physikalische Prüfung und die bakteriologische Routineuntersuchung sind **am Tag der Probenentnahme € 65,00 pro Probe bar zu bezahlen**. Verbleibende Kosten werden von der Marktgemeinde Herzogsdorf übernommen.

**Anmeldungen** (begrenzte Teilnehmerzahl) bitte bei Ingeborg Gahleitner | Tel. 07231/2255-15 | E-Mail: gahleitner@herzogsdorf.ooe.gv.at. oder Verena Friesenecker | Tel. 07231/2255-11 | E-Mail: friesenecker@herzogsdorf.ooe.gv.at.

# Rotes Kreuz

Von Juli bis Ende August werden WerberInnen des Roten Kreuzes Urfahr-Umgebung alle Haushalte des Bezirkes besuchen und Sie über die unterschiedlichen Möglichkeiten der Mitgliedschaft informieren.

Die WerberInnen tragen die Rot-Kreuz-Uniform, können eine Rotkreuz-Karte, eine Vollmacht mit Lichtbild vorweisen und sind mit Fahrzeugen des Roten Kreuzes unterwegs.



Ortsstellenleiter Michael Schmid

Die Arbeit des Roten Kreuzes in UU, in den verschiedenen Bereichen wird von gut 1.200 engagierten, größtenteils von ehrenamtlichen Mitarbeitern getragen. Die finanziellen Ressourcen kommen einerseits aus öffentlicher Hand, andererseits aus den Spenden der Mitglieder.

### Ohne diese Spenden könnte das Rote Kreuz einige seiner Bereiche nicht aufrechterhalten:

- das Jugendrotkreuz
- das Tagesbetreuungszentrum in Kirchschatz
- den Besuchsdienst
- das Essen auf Rädern in 24 Gemeinden des Bezirkes
- die Rot-Kreuz-Märkte in Ottensheim und Gallneukirchen
- die Krisenintervention
- den Katastrophenhilfsdienst

**Das Rote Kreuz bedankt sich herzlich für Ihre Unterstützung.**

## Mein Wohlfühl

Praxis für Impulse für Körper, Geist und Seele. Es wird BodyTalk, Bowtech und Reiki angeboten.

**Renate Nobis** | Neußerling  
345 | 4175 Herzogsdorf  
Tel. 0660/6770406 | E-Mail:  
renate@meinwohlgefuehl.at  
| www.meinwohlgefuehl.at

